



GRAFA

Groupe de Réaction et d'Action des Femmes Africaines
c/o Jeannette Malonda Egg – Kuelo
Chasernweg 39, 8302 Kloten
jeannetteegg@hotmail.com

Kloten im Mai 2015

In den nächsten Tagen sollte die Homepage aktualisiert sein:
www.graf-afr.ch

Liebe GRAFA-Mitglieder, liebe Spenderinnen und Spender

Gerne laden wir Sie an die GV am Montag, 22. Juni 2015, um 19.30 Uhr an den Chasernweg 39 in Kloten ein.

GRAFA Generalversammlung 2015

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der GV 2014 vom 02.07.2014
3. Jahresbericht 2014
4. Rechnung 2014
5. Anpassung Statuten (siehe Seite 2)
6. Wahlen Vorstand
7. Diverses / Ausblick

Mit freundlichen Grüssen

Jeannette Malonda Egg-Kuelo
Präsidentin

Afropfingsten in Winterthur

GRAFA am Afromarkt:

**Donnerstag/Freitag/Samstag
21. - 23. Mai, 10 bis 23.30 Uhr**

Stand Nr. A028, Neumarkt, am gleichen Ort wie die letzten Jahre. Wir verkaufen süsse und salzige Mikate in grosser Auswahl.



Im Anschluss an die GV freuen wir uns auf eine gemütliche Runde.

Unserer Umwelt zuliebe verzichten wir auf den Versand des Protokolls der GV 2014 und der Statuten.

Beides finden Sie auf www.graf-afr.ch. Auf Wunsch erhalten Sie die Unterlagen per Post.

Anmeldung: anitaegg@bluewin.ch, SMS an 079 598 47 80 oder 044 813 40 89 (Telefonbeantworter)

Erfolgsrechnung 2014 GV

per 31.12.2014	Aufwand	Ertrag		
Ertrag Spenden		23'339.70		
Spenden Zweckgebunden		10'000.00	für Makanga (Theaterverein Buch am Irchel)	
Ertrag Veranstaltungen		12'373.90		
Übrige Erträge		6'608.90	u-blox für Verschiffung Transformator	
Lukula / Makanga	25'306.00			
Löhne Spital	10'400.00			
Transport	12'625.53		Verschiffung Transformator	
Zoll	3'400.00			
Reisen	1'326.00		ein Flugticket + Visa für Präsidentin	
Veranstaltungen	4'434.58		Standgebühr Afromarkt, Einkäufe	
Verwaltung	544.00			
	58'036.11	52'322.50		
Zunahme / Abnahme		5'713.61		
Total:	58'036.11	58'036.11		
	Post	Kasse		
01.01.2014	13'135.90	1'527.55		
31.12.2014	6'321.24	2'628.60		
	- 6'814.66	1'101.05	- 5'713.61	Abnahme Kassa / Post
			5'713.61	
			0.00	

Statutenänderung im Zusammenhang mit der Anerkennung als gemeinnütziger Verein (Steuerbefreiung)

alt

1.5 Ehrenamtlichkeit

Die Tätigkeit im Verein ist grundsätzlich ehrenamtlich. Spesenentschädigungen liegen in der Kompetenz des Vorstandes.

neu

1.5 Ehrenamtlichkeit

Die Mitglieder des Vereinsvorstandes sind ehrenamtlich tätig und haben grundsätzlich nur Anspruch auf Entschädigungen ihrer effektiven Spesen und Barauslagen. Für besondere Leistungen einzelner Vorstandsmitglieder kann eine angemessene Entschädigung ausgerichtet werden.

1.6 Verzicht auf die Verfolgung von Erwerbs- und Selbsthilfzwecken

Der Verein verfolgt keine kommerziellen Zwecke und erstrebt keinen Gewinn.

alt

3.7 Schlussbestimmungen

Im Falle einer Auflösung des Vereins werden die Aktiven einer anderen gemeinnützigen Organisation überwiesen.

neu

3.7 Schlussbestimmungen

Die nach Auflösung des Vereins verbleibenden Mittel sind einer steuerbefreiten Institution, mit Sitz in der Schweiz, mit gleicher oder ähnlicher Zwecksetzung zuzuwenden. Eine Verteilung unter die Mitglieder ist ausgeschlossen.

G.R.A.F.A. Jahresbericht 2014

Gemäss dem Motto „steter Tropfen höhlt den Stein“ wurde auch G.R.A.F.A. 2014 für ihre Geduld und Ausdauer belohnt. Die Zusammenarbeit mit der Firma u-blox, welche die Realisierung des Stromanschlusses im Spital in Lukula ermöglicht, kommt gut voran. Der Generator wurde verschifft und ist inzwischen angekommen. Grosszügigerweise machte u-blox eine zusätzliche Spende zur Beschaffung von Medikamenten und dringend notwendigen Materialien.

Der Auf- und Ausbau des Spitals in Makanga ist weiter vorangekommen. Das Projekt befindet sich im stetigen Prozess, je nach verfügbaren Mitteln. Trotz teils schwerer Schauer während der Regenzeit, konnte das Krankenhaus und die sanitären Anlagen fertig gestellt werden. Für das Hauptgebäude brannten die Dorfbewohner 20 000 Backsteine. Das ganze Dorf zeigt sich sehr dankbar und unterstützt, wo es nur kann, sei es beim Transport von Baumaterialien oder Wasser für das Mischen des Zements; alle helfen ihren Möglichkeiten entsprechend mit. Das Land, auf dem die Gebäude stehen, konnte G.R.A.F.A. für einen symbolischen Betrag erwerben. Der Bau wurde durch die Spende des Theatervereins Buch am Irchel finanziert.



In der Schweiz

Wie jedes Jahr waren wir am Markt an Afropfingsten in Winterthur dabei. An drei Tagen gaben viele Freiwillige am Stand vollen Einsatz und unterstützten uns tatkräftig. Gleichzeitig warben wir mit Informationen für unser Projekt, wie wir es auch am Adventsmarkt in Kloten taten. Ebenfalls wurde die Kirchgemeinde Bärenswil über das Projekt auf dem Laufenden gehalten, umrahmt mit afrikanischem Essen. Das Steueramt Zürich hat G.R.A.F.A. Ende 2014 als „Verein mit gemeinnützigen Zwecken“ anerkannt und von Steuern befreit. Es müssen lediglich an der GV noch die Statuten angepasst werden.

Wir danken

- u-Blox für die gute Zusammenarbeit bei der Realisierung des Stromanschlusses.
- der Familie Weilenmann aus Bébikon, die uns mit persönlichem und finanziellem Engagement unterstützt und uns auch weiterhin den Lagerraum kostenlos zur Verfügung stellt.
- der Familie Mokhtar aus Winterthur, die bei vielen Anlässen immer grossen Einsatz zeigt und uns auch regelmässig finanziell unterstützt.
- der reformierten Kirchgemeinde in Bärenswil unter der Leitung von Christine und Mark Heise, die uns immer wieder bei Kollekten berücksichtigt.
- den G.R.A.F.A.-Vorstandsmitgliedern, die alle Aufgaben nebenberuflich erledigen und immer noch motiviert und aktiv ihre Aufgaben anpacken.
- Ihnen, liebe Spenderinnen und Spender, für ihr Vertrauen.

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Bekannte, liebe SpenderInnen. Ich kann Ihnen allen nur meinen aufrichtigsten Dank zusenden. Ohne Ihr Vertrauen könnten wir nicht die Arbeit ausrichten, die den Menschen in einem Flecken im Kongo eine gute medizinische Versorgung und damit einigen auch eine Zukunftsperspektive ermöglichen.

Carl Spitteler (1845-1924), Nobelpreisträger für Literatur, schrieb: „Menschen zu finden, die mit uns fühlen und empfinden, ist wohl das schönste Glück auf Erden.“ Ihr Vertrauen in unsere Arbeit macht mir Mut und Ihre Treue gibt mir Kraft. Ich freue mich auf die Realisierung weiterer Projekte.

